

Protokoll: AStA Sitzung AStA RWTH Aachen

- Datum:** Donnerstag, 14.11.2019, Kalenderwoche 45
- Projektleiter:** Hannes Wöffen, David Hall (bis 19:40) (ab 20:29), Justus Schwarzott (bis 19:30), Carolin Weyrich, Pit Steinbach (bis 20:00), Lukas Hammerschick, Marion Chardot, Leon Wittwer (bis 19:00)
- Beauftragte:** Hannah Lanzrath, Svea Rescheleit (ab 19:00)
- Gäste:** Florian Glier (ab 18:45)
- Ort:** Konferenzraum des AStA
- Protokoll:** Niklas Schumacher, Milan Grammerstorf, Alexander Schütt, Aline Sylla
- Redeleitung:** Marc Gschlössl
- Referent*innen:** Marc Gschlössl, Alexander Schütt, Saskia Wennmacher, Niklas Schumacher, Milan Grammerstorf, Aline Sylla

Beschlüsse

- Das Protokoll der Sitzung vom 10.10.2019 wurde mit (11/0/4) genehmigt.
- Der AStA beschließt bis zu 500,00 € für die Ausstattung der Fahrradwerkstatt auszugeben.(14/0/0)
- Der AStA beschließt bis zu 1.400,00 € für eine Kaffeemaschine, inklusive Garantie und deren Zubehör, aus den Gewinnen des Betriebs gewerblicher Art Kultur auszugeben.(7/3/5)
- Der AStA beschließt bis zu 350,00 € für die Miete und Treibstoffkosten eines Transporters für das Strategie Wochenende auszugeben (13/0/0)
- Der AStA erhöht den Beschluss der letzten Sitzung, auf bis zu 800,00€, für die Verpflegung auf dem Strategie Wochenende (13/0/0)
- Der AStA beschließt bis zu 60,00 € für einen Heißwasserspender, welcher nach der Fahrt in das Verleihangebot übergeht, auszugeben (13/0/0)
- Der AStA beschließt, vom 21.12.2019 bis einschließlich 06.01.2020, wegen Weihnachts- und Neujahrsferien zu schließen.(11/0/1)
- Der AStA beschließt bis zu 500,00 € für die Veranstaltung einer Fotoausstellung auszugeben.(7/0/3)
- Der AStA beschließt 200 Euro für Flyer und Plakate für den Hörsaalslam auszugeben (10/0/0)

Beginn der Sitzung: 18:36 Uhr

TOP 1 Sitzungseinleitung

- Die Beschlussfähigkeit wurde gemäß §6 Absatz 6 AStA-GO festgestellt.
- Sofern im Folgenden nicht anders angegeben, erfolgt die Angabe von Abstimmungsergebnissen in der Form (Ja/Nein/Enthaltung).
- VORSCHUB / GSP / AV sind teilweise stimmberechtigt.

TOP 2 Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen

- Das Protokoll vom 10.10.2019 wird noch
- gegendert von Saskia bis Montag Abend.
- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 10.10.2019 wurde mit (11/0/4) genehmigt. (*Protokoll*)

TOP 3 Todos

TOP 4 Fahrradwerkstatt

- Leon stellt den Bedarf an Anschaffungen und Material vor.
- Die Aufstellung wird in Form einer Excel Datei dargestellt. Hierbei wird sowohl Werkzeug das kaputt gegangen ist ersetzt, als auch neues Werkzeug. Des Weiteren müssen Verbrauchsmaterialien angeschafft werden.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 500,00 € für die Ausstattung der Fahrradwerkstatt auszugeben. (14/0/0) (*finanzwirksam, Vorsitz*)

TOP 5 Kaffeemaschine

- Der AStA braucht eine Kaffeemaschine. Die Gründe ergeben sich aus den Sitzungsprotokollen der letzten Monate.
- Das Kulturreferat hat nun einen finalen Vorschlag erarbeitet, welcher zur Diskussion gestellt wird.
- https://www.saturn.de/de/product/_sage-ses880bss4eeu1-the-barista-touch-2387405.html
- Fragen:
 - Q: Kommt die Kaffeemaschine wieder in die Räume des Kulturreferats?
 - A: Erstmal ja, die Maschine wird auch aus den Einnahmen der Kulturveranstaltungen finanziert werden.
 - Hinweis Finanzreferent: Es wäre sinnvoll, die Maschine einem Referat zuzuordnen, welches dann auch für die Reinigung zuständig ist.
 - Hinweis zweier Anwesender: Es ist eine große Ausgabe, die von uns durchaus als dekadent gesehen wird.
 - Hinweis: Wir haben Ausgaben, wenn diese nicht wieder in Ausstattung investiert werden, müssen wir höhere steuerliche Abgaben zahlen. Insofern wäre es sinnvoll diese in die Kaffeemaschine zu investieren.
 - Q: Warum zahlen wir nicht 19% Steuern auf die Ausgaben?
 - A: Auf den Betrieb gewerblicher Art, Kultur, zahlen wir 40%, nicht 19%.
 - Q: Warum wird anstelle einer Siebträgermaschine kein Vollautomat angeschafft? Diese sind einfacher zu bedienen.
 - A: Die Diskussion um die Kaffeemaschine wurde bereits geführt. Einige PLs waren bereits als Baristas tätig und haben zu einem Siebträgermodell geraten, primär aufgrund der Langlebigkeit und der deutlich einfacheren Reinigung.
 - Q: Ist eine Garantie sinnvoll?

- A :Eine Zusatzgarantie mit der Dauer von 5 Jahren wäre evtl.. sinnvoll, aufgrund der hohen Anzahl an Leuten, die Zugang zu den Räumen haben.
 - Hinweis: Rechnung nach Pit: bei 16 Tassen Kaffee pro Tag wäre die Kaffeemaschine nach einem Jahr ausbezahlt.
 - Q: Um welche Mittel handelt es sich genau, die hier ausgegeben werden sollen?
 - A: Es werden hierbei keine Studierendenschaftsmittel ausgegeben, sondern Gewinne aus den Veranstaltungen der Kultur, die sonst mit bis zu 40% versteuert werden müssten.
 - Q: Gibt es sinnvollere Wege den Überschuss auszugeben?
 - A: Es gibt vermutlich sinnvollere Wege, den Überschuss zu investieren, als in eine Kaffeemaschine, z.B. kostenlose Kulturveranstaltungen für benachteiligte Studis
 - Direkt dazu: Die Mittel müssen bis Ende des Jahres ausgegeben worden sein und können nicht langfristig angelegt werden.
- Es wird ein Meinungsbild zum Abschließen einer dazugehörigen Garantie gemacht. Das Meinungsbild ist positiv. Es wird über eine Garantie diskutiert.
 - Kosten insgesamt: 1400 € mit Zubehör
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 1.400,00 € für eine Kaffeemaschine, inklusive Garantie und deren Zubehör, aus den Gewinnen des Betriebs gewerblicher Art Kultur auszugeben.(7/3/5) (*finanzwirksam, Kultur*)
 - *[An dieser Stelle wurde intern protokolliert.]*
 - Justus Schwarzott und Saskia Wennmacher bestehen darauf, dass vermerkt wird, dass sie gegen die Anschaffung der Kaffeemaschine gestimmt haben.

TOP 6 GitLab

- Wie bereits über die Mailadresse alle@asta bekannt gegeben, haben wir über die RWTH-Lizenz das GitLab auf die „Ultimate“-Edition upgraden können. Daher ist funktioniert jetzt u.a. die Synchronisation der Gruppen automatisch, soweit konfiguriert.
- Weiterhin erreichte uns die Anfrage, ob wir nicht die Funktion „GitLab Pages“ aktivieren können. Im konkreten Fall, ging es um die aktuelle Stud-Seite. Damit könnten Nutzer für GitLab-Projekte selbst Webseiten anlegen bzw. Projekte für Webseiten selbst anlegen. Diese können dann entweder direkt in HTML/CSS geschrieben werden oder mit entsprechenden Tools generiert werden, die GitLab dann automatisch ausführt und das Ergebnis auf dem Server hinterlegt. Bisher ist das pro Seite eine manuelle Konfiguration der Admins und ohne weiteres kann hier auch kein Tooling genutzt werden.
- Dies betrifft explizit keine Seiten, die mit einem eigenem CMS betrieben werden (z.B. AStA-Homepage, Protokollsystem). Es würde uns auch nicht hindern im Nachhinein eine Seite auf ein solches CMS zu migrieren.
- Weitere Informationen zu GitLab Pages:
 - <https://git.stud.rwth-aachen.de/help/user/project/pages/index.md>
- Die Funktionalität können wir einfach so aktivieren, allerdings verlangt die Software von uns, dass wir dafür eine extra Domain benutzen. Das hat ausschließlich technische Gründe. Aufgrund limitierter Funktionalität können wir kein RWTH-DNS verwenden. Unsere sonstigen Domains können wir leider auch nicht doppelt verwenden. Allerdings können die Admins zusätzlich andere Einträge unserer RWTH- oder sonstigen Domains als Alias festlegen.

- Bei unserem aktuellen Anbieter für Domains (INWX) kostet eine .de-Domain (die billigsten aller Domain-Endungen) im ersten Jahr 5,97 € und pro weiteres Jahr 4,65 €. Wenn der Bedarf für diese Funktionalität gesehen wird, würden wir sie gern dauerhaft und unabhängig von einem konkreten Projekt (hier: aktuelle Stud-Website) anbieten.
- Q: Warum können wir keine RWTH Domain nutzen?
- A: Gitlab nutzt wahrscheinlich Softwareteile die auf der RWTH Domain nicht oder nicht komplett genutzt werden können.
- Q: Die RWTH Instanz ändert sich gerade. Warum nutzen wir nicht die Dienste der RWTH?
- Q: Kann einer der ITs nächste Woche vorbei kommen und das erklären?
- A: Das machen sie bestimmt.
- Der TOP wird vertagt.

TOP 7 Strategiefahrt

- Die Selbstbestellung liegt bei 20,00 € pro Person für 3 warme und 2 kalte Mahlzeiten, inklusive Zwischenverpflegung und Snacks. Der Transporter kostet 240,00 € plus Diesel.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 350,00 € für die Miete und Treibstoffkosten eines Transporters für das Strategie Wochenende auszugeben (13/0/0) (*finanzwirksam, Vorsitz*)
- **Beschluss:** Der AStA erhöht den Beschluss der letzten Sitzung, auf bis zu 800,00€, für die Verpflegung auf dem Strategie Wochenende (13/0/0) (*finanzwirksam, Vorsitz*)
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 60,00 € für einen Heißwasserspender, welcher nach der Fahrt in das Verleihangebot übergeht, auszugeben (13/0/0) (*finanzwirksam, Kultur*)
- <https://produkte.metro.de/shop/pv/BTY-X249248/0032/0021/METRO-Professional-Hei%C3%9Fwasserspender-GWB1010>

TOP 8 Abstimmung Schließung am 23.12.2019

- Marc schlägt vor den AStA am 23.12.2019 zu schließen, da viele aufgrund des vorangehenden Wochenendes schon in die Heimat fahren für die Weihnachtsfeiertage. Der Vorschlag wird auf die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr erweitert, weil dort auch das Studierendenwerk geschlossen hat.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt, vom 21.12.2019 bis einschließlich 06.01.2020, wegen Weihnachts- und Neujahrsferien zu schließen.(11/0/1) (*Vorsitz*)

TOP 9 Ausstellung

- Das Kulturreferat plant für den 11.-13. Dezember eine Ausstellung für Fotografie.
- Hierzu plant das Kulturreferat kurzfristig eine unterstützende PL- Stelle einzuplanen.
- Des Weiteren fallen Kosten für Werbung und Druck der Fotografien, sowie Getränke an. Das Kulturreferat möchte 500 Euro für die Veranstaltung beschließen. Eine Beteiligung an der Veranstaltung durch das Hochschulradio wird heute besprochen.
- Es wird einen Getränkeverkauf (voraussichtlich Wein) geben.

- Es besteht Diskussionsbedarf zum Vertrag mit Velocity und auch den Urhebern.
- Hinweis: Bei der Krachparade (Tanzdemonstration für kulturelle Freiräume) wurde sich dagegen entschieden, diese zu bewerben.
- Hinweis: Kritisches Plakat im Rahmen der Einführungswoche, im Eingangsbereich des AStA, war etwas problembehaftet. Es besteht die Frage, ob wir das trotzdem machen wollen.
- Die RWTH hat die Rhizom 115 (Kollektiv von Menschen, das sich dem Erleben und Ausleben von Kunst und Kultur, Handwerk, Politik und sozialen/gesellschaftlichen Themen widmet) promotet.
- Frage und Hinweis, dass keine stark politischen oder politisierenden Bilder genommen werden.
- Anmerkung: politisierende Bilder sind nicht kritisch, da diese unter künstlerische Freiheit fallen. Was kritisch ist, ist die Kombination mit einem politischen Kollektiv als Kooperationspartner.
- Handlungsvorschlag: Wir achten darauf, dass die Bilder nicht zu politisierend sind. Es ist eine unpolitische Veranstaltung und wir wollen diese als solche handhaben. Wir schreiben dies auch in den Kooperationsvertrag rein und achten auf dessen Einhaltung.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt bis zu 500,00 € für die Veranstaltung einer Fotoausstellung auszugeben.(7/0/3) (*finanzwirksam, Kultur*)

TOP 10 Befragung zum Thema Gewalt an der RWTH

- Es wurde durch die Soziologie, eine Befragung der Mitarbeitenden der RWTH, zum og. Thema durchgeführt. Die Ergebnisse werden im nächsten Monat publiziert und wurden als relevant eingestuft. Demnächst soll es eine nächste Stufe der Befragung geben, bei der alle Studierenden der RWTH befragt werden sollen. Hierbei wünscht man sich Unterstützung durch den AStA in ideeler Form, dh. man wünscht sich, dass wir uns für die Befragung und für die Veröffentlichung eventueller Ergebnisse aussprechen. Die Sozialreferentin und das Gleichstellungsprojekt sprechen sich ausdrücklich für die Unterstützung aus. Man würde diesbezüglich gerne ein Meinungsbild einholen.
- Ein Konzept seitens des Instituts, um Studierende zu erreichen, ist noch nicht vollständig konzipiert.
- Der AStA kann darauf bestehen, dass die Ergebnisse im Anschluss auch angemessen veröffentlicht bzw. verwertet werden.
- Das Institut wünscht sich, die Umfrage regelmäßig (vorgeschlagen ist ein 2-3 Jahre Rythmus) durchzuführen, um eine Vergleichbarkeit zu erreichen.
- Das Meinungsbild zur Unterstützung des Projekts, ist einstimmig positiv.

TOP 11 Bericht Allgemein

- – Referentchen
 - Saskia Wennmacher hat angekündigt aus gesundheitlichen Gründen spätestens zum Stupa im Januar zurückzutreten.
- – Vorstellungen bei der Fachschaft 7/3 und 4

TOP 12 Bericht Vorsitz

- – Studentisches Engagement
 - TdsI
 - Am 12.11. hat der Tag der studentischen Initiativen statt gefunden. Am Ausstellungstag haben sich ca. 50 Initiativen im C.A.R.L. vorgestellt und sind mit Studierenden ins Gespräch gekommen.
 - Im Allgemeinen ist der Tag gut gelaufen, trotz einigen Problemen im Vorfeld, aufgrund von Krankheit und Änderung in der „Policy“ der Hochschule, dass keine Elektrik mehr verliehen werden darf. Marc möchte sich hier besonders bei Andreas und Julius bedanken, die unter anderem das Material besorgt und alles am Tag auf und abgebaut haben. Der Ausstellungstag selber verlief größtenteils reibungslos, mit kleinen, aber lösbaren Problemen.
- – Nachhaltigkeit
 - Es gab heute, am 14.11.2019, ein Treffen zum Thema „Recup“ mit Marion, Aline N., Marion und Marc.
 - Idee dahinter: Überall in Aachen sollen einheitliche Mehrwegkunststoffbecher verwendet werden. Kooperation zwischen der RWTH, FH und der Stadt. Das nächste Treffen soll auch mit potentiell beteiligten Bäckereien stattfinden, um mehr Details zu klären.

TOP 13 Bericht Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

- Social Media
 - Es wurde täglich gepostet, das Social Media Format der PoBi („on this day in history“) kommt gut an und wird weitergeführt. Der interne Redaktionsplan wurde überarbeitet und so präpariert, dass es eine Vorlage für zukünftige ASten gibt. Technische Probleme mit dem Twitter Account wurden behoben und wir können ab nächster Woche wieder twittern. Technische Probleme mit Facebook Business Manager bleiben bestehen, wenn jemand Erfahrung damit hat, melde er sich bitte bei Aline
- Adventskalender
 - Die Planung des Social Media Adventskalender ist fast abgeschlossen. Es fehlen noch Sponsoren für die Preise. Erste E-Mails wurden abgeschickt und Aline wird nächste Woche nach Sponsoren suchen. Wenn jemand hier Erfahrungen hat oder Ideen, erneut: bei Aline melden.
- Politische Bildung
 - Es gibt schon erste Zusagen für die Veranstaltungen im nächsten Jahr, der Plan bis zur Ende der Amtszeit steht auch (fast).
 - Am 27.11. und am 04.12. finden die nächsten beiden Veranstaltungen statt.

TOP 14 Bericht Finanzen und Organisation

- Allgemeines
 - Milan und Antonia haben am letzten Wochenende an einem Seminar zum Thema Fundraising teilgenommen. Dieses war äußerst lehrreich und die Inhalte werden entsprechend mit in die AStA-Arbeit einbezogen.
- Tagesgeschäft
 - Fachschaften

- Es gab weitere Kassenprüfungen. Unter anderem bei den Fachschaften 8, 10/1 und zurzeit der Fachschaft 7/3.
- Projekte
 - Digitalisierung Sozialdarlehen
 - Es wird mit Hochdruck daran gearbeitet, die Sozialdarlehen zu digitalisieren, sowie den Antragsprozess selbst zu programmieren. Dazu wurde eigens ein Projektleiter eingestellt. Dieser soll auch danach weiter an der Digitalisierung im AStA arbeiten.
 - Protokollsystem
 - Milan verschwendet sehr viel seiner Arbeitszeit damit, die Protokolle der AStA-Sitzung in das richtige Format zu packen, sodass das ganze Protokoll auch vernünftig angezeigt wird. Milan bittet darum, dass sich die entsprechenden Leute die „Vokabeln“ des Protokollsystems noch einmal genauer anschauen.

TOP 15 Bericht Lehre und Hochschulkommunikation

- Akkreditierungsschulung Bamberg
 - Alex hat von Freitag bis Sonntag ganztägig an einer Akkreditierungsschulung in Bamberg teilgenommen. Das Wissen und die Unterlagen stehen dem AStA zur Verfügung. Die Überlegung ist aktuell, ob man es schafft Anfang nächsten Jahres eine Schulung nach Aachen zu holen, die einen Fokus auf Systemakkreditierung legt. Dies wäre besonders sinnvoll, da die RWTH systemakkreditiert ist und bspw. unsere Mitglieder der Rektoratskommission für Qualitätsmanagement in der Lehre von diesem Wissen profitieren würden.
- Fachschaftsschulungen
 - Das Lehrereferat arbeitet zur Zeit an den Fachschaftsschulungen. Aktuell frisst die Strategiefahrt jedoch einiges an Arbeitskraft, weshalb sich dort ab Montag erst wieder mehr tun wird.
- Strategiefahrt
 - Am Wochenende findet die Strategiefahrt des AStA statt. Durch Absagen sind noch 2 Plätze frei geworden, wer also kurzfristig noch mit möchte, soll sich bei Alex melden! Selbstkostenanteil sind 20€, diese sind bei Milan zu entrichten. Anreise erfolgt per ÖPNV, da wir nur sehr wenige Autos zur Verfügung haben. Es ging eine Mail rum, die den Ablaufplan des Wochenendes sowie die geplanten Workshops beinhaltete und über alles Weitere informiert.
- Jahresgespräche
 - Die Ergebnisse der Jahresgespräche mit den Fachschaften 2019 sind seit gestern da. Die Fachschaften wurden um Rückmeldung gebeten

TOP 16 Bericht Soziales

- Socialheroes Meet Up
 - Am 13.11.2019 fand das SocialHeroes Meetup um 17:30 statt.
 - Anwesend waren Robin, Tim, Zekiye, Rafael, Hannah, Olesja, Hannes, Jacky, Saskia.
 - Tagesordnungspunkt 1:
 - Saskia tritt als Referentin für Soziales im Januar zurück.
 - Auf die Nachfrage von Zekiye, ob schon Kandidat*innen für die Nachfolge vorhanden sind antwortete Saskia, dass noch keine Nachfolge in Aussicht steht.

- Tagesordnungspunkt 2:
 - Verteilung von Zuständigkeiten von laufenden Projekten.
 - Zekiye übernimmt die Betreuung von Kindergärten.
 - Weitere Informationen zum „Tag der Studienfinanzierung“ wurden geteilt → Er wird in der Woche vom 13.01-16.01.2020 stattfinden.
 - Hannah, Hannes und Zekiye kontaktieren die Ausländer*innen Vertretung zum Ausbau der Kooperation.
 - Die Planung einer referatsinterner Weihnachtsfeier wurde angesprochen, wobei das Datum noch nicht feststeht.
- Tagesordnungspunkt 3:
 - Es wurde über die Aufwandsentschädigungen gesprochen. Es wird eine Erhöhung geben. Alle PLs wurden in die Entscheidungsfindung einbezogen.
- Presseanfrage zu Wohnraum
 - Es gibt eine schriftliche Anfrage der Aachener Nachrichten/ Aachener Zeitung zum Thema Wohnraum, die derzeit von Hannes, Saskia und Aline bearbeitet wird. Wir hoffen die Anfrage noch vor dem Wochenende zufriedenstellend beantworten zu können.
 - Die Fragen sind:
 - Mit welchen Themen kommen Studenten (sic) am häufigsten in Ihre Wohnberatung?
 - Unsere Leserin spricht von „Mietwucher“, vor allem im Bezug auf Studierende (sic): Inwiefern teilen Sie den Eindruck, dass Vermietende (sic) womöglich gerade bei Studierenden (sic) mit wenig Erfahrung im Mietrecht versuchen, Grenzen auszutesten?
 - Welche Konflikte zwischen Mietenden und Vermietenden (sic) kommen in Ihrer Sprechstunde vor allem zur Sprache?
 - Was raten Sie jungen Studierenden (sic), die händeringend nach einer Wohnung suchen? Worauf sollten sie im Mietvertrag achten?
- Beratung
 - Es ergibt sich weiterhin ein hohes Beratungsaufkommen. Im Bezug auf Darlehen gibt es einige Anfragen bzgl BAföG. Im StuPa wurde angesprochen, dass der AStA wohl Vorrauszahlungen für BAföG ausgeben darf. Saskia hat diesbezüglich recherchiert und den entsprechenden Antrag auf Änderung der Sozialordnung, inklusive Beschluss gefunden. Der Beschluss wurde im Januar 2018 gefasst, allerdings wurde die Änderung nie in die Sozialordnung übernommen. Dadurch ergab sich das Saskia nichts davon wusste. Bisher wurde dieser Beschluss noch nie umgesetzt zumindest nach Saskias Kenntnisstand und ein Verfahren wurde noch nicht erprobt. Wir kümmern uns darum, mit der Rechtsabteilung zu klären, wie wir diesbezüglich weiterverfahren sollen.
 - Des Weiteren sind die Termine für die Mietrechtsberatung durch den Mieterschutzbund heute innerhalb eines Tages ausgebucht worden, sodass wir derzeit keine weiteren Termine vergeben können und die Leute trösten müssen. Man könnte überlegen ob es eine Möglichkeit gibt, diesen gestiegenen Bedarf irgendwie abzumildern.

TOP 17 Bericht Kultur

- Allgemeines
 - Die Finanzen des Kulturreferates wurden geupdated, hierbei ist aufgefallen das aus dem letzten Jahr noch Einnahmen in Form von Zuwendungen und Sponsoring fehlen. Diese werden nun eingefordert.
- SAP

- Die SAP lief gut, es gibt einen Gewinn.
- TdSI
 - Der TdSI lief mit kleineren Aufbau-Anfangsschwierigkeiten sehr gut und ruhig ab.
 - *[An dieser Stelle wurde intern protokolliert.]*
- Studi-Ball
 - Der Studi-Ball lebt davon, dass er auf FB an tanzinteressierte Personen geteilt wird, also teilt gerne:
 - <https://www.facebook.com/events/2381409762187479/>
- Hörsaalslam
 - Der Hörsaalslam braucht noch Werbung.
 - Es sollen Plakate und Flyer im Gesamtwert von bis zu 200€ beschlossen werden. Des Weiteren gerne auf FB teilen oder einladen:
 - <https://www.facebook.com/events/706317256555817/>
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt 200 Euro für Flyer und Plakate für den Hörsaalslam auszugeben (10/0/0) (*finanzwirksam, Kultur*)
- Strom auf Veranstaltungen
 - Wir werden uns einen Modus überlegen müssen, um die jetzige Situation zu lösen. Momentan darf die Stromabteilung weder Material stellen, noch ausleihen.
- Studentischer Weihnachtsmarkt
 - Wir wollen mit machen und machen auch mit, ich schaffe es leider nur nicht auf die Treffen. Das nächste Treffen ist am Montag 19:30. Kann jemand da für mich hingehen?
 - David geht hin
 - Des Weiteren brauchen wir noch eine Stand-Idee:
 - Waffeln in verschiedenen Ausführungen
- Sponsoring
 - potentielle Sponsoren die angeschrieben werden sollen:
 - Legende: V=Veranstaltung
 - A=AStA
 - Hasbro (V): NerfGun-Hersteller: positiv
 - Mio Mate (A): positiv
 - Bosch (V): negativ
 - Intel (V): Chiphersteller positiv
 - Infineon (V): Chiphersteller: positiv
 - Züblin (V): Baufirma: positiv
 - Rode und Schwarz (V) Antennenmessgerät-Hersteller, Ggf Kritisch: negativ
 - Amprion (V): Netzbetreiber: positiv
 - Voestalpine (V) Stahlhersteller: positiv
 - Porr (V): Baufirma positiv
 - Fritz Cola (A) Getränke positiv
 - Ratsherrn (V&A) positiv
 - Eifler Landbier (VA) Bier positiv
 - Klenkes (VA) Bier positiv
 - Moscovskaya (V) Schnapps positiv

- Wienand (V): Schneider positiv
- Allplan (V) Bau (BIM): positiv
- Deutsche Bahn (V): positiv
- LGA (V): Vermesser: positiv
- Nessler (V): Baufirma: positiv
- Eiffage (V): Baufirma: positiv
- BAM (V) Baufirma: positiv
- Goldbeck (V): Baufirma: positiv
- Dornieden (V): Baufirma: positiv
- Bauwens (V): Baufirma: positiv
- Sweco (V): Baufirma: positiv
- Florack (V): Baufirma: positiv
- Stawag (V): positiv
- Strabag (V): Baufirma: positiv
- AZ/AN (V) Presse: negativ
- Bahlsen (A) Kekse: positiv
- Crunchips (A) Chips: positiv
- Mayersche (VA): positiv
- Lambertz (A): positiv
- Lindt (A): positiv
- Monster (V A) :negativ
- OBI (V): positiv
- Bauhaus (V): positiv
- Aachener IT-Firmen (gibt sehr viele
- alle
- soll angesprochen werden, wenn etwas spezielles steht): positiv
- Schumag (V) Industrieunternehmen: negativ
- MinebaIntec (V): Waagen, Metalldetektoren positiv
- Inform (V): positiv
- Moduleworks (V) MatLab-Anbieter: positiv
- Schattenspringer (V) Firma auf der AStA Seite: positiv
- P3 (V) Firma auf der AStA Seite: positiv
- Wilke Technology (V) :positiv
- VnX Distribution (V): positiv
- E-Bridge (V): negativ
- 3M (V) Kunststoffhersteller/Chemiehersteller: positiv
- Havana (V) Rum: positiv
- Captain Morgan (V) Rum: positiv
- Ikea (V) Möbel: negativ
- Kölsch-Marken: positiv
- Rode und Schwarz ist ein großer Arbeitgeber, dessen Software und Hardware allerdings auch zur Überwachung der Gesellschaft in autoritären Staaten genutzt wird.
- Saskia Wennmacher wünscht sich, dass vermerkt wird, dass sie nicht die Möglichkeit hatte potentiellen Sponsoren zu überprüfen.

TOP 18 Bericht Ausländerinnen- und Ausländervertretung (AV)

- leider nichts vorliegend

TOP 19 Bericht Beauftragte für die Belange Studierender mit Behinderung und chronischer Erkrankung (VORSCHUB)

- Leider hat der Termin zum Umzug von VORSCHUB mit der zentralen Studienberatung aufgrund von Krankheit nicht stattgefunden und wird übernächste Woche nachgeholt werden.
- Beratung und Tagesgeschäft läuft!
- Beratungszeiten auf der RWTH Seite werden nicht eingearbeitet. Der Kommunikationsweg zur RWTH ist sehr lang, daher wird überlegt auf der RWTH Seite keine Zeiten mehr zu veröffentlichen sondern nur noch auf die AStA Seite zu verlinken.
- Am 12.11. hat der Arbeitskreis Autismus und Arbeit stattgefunden. Leider konnte niemand aus dem VORSCHUB Team den Termin wahrnehmen. Positiv ist, dass nichts auf der Tagesordnung stand, was uns konkret betrifft.
- Am 19.11. wird der Runde Tisch Beratung stattfinden und am 20.11. das nächste KeXe. An beiden Terminen wird VORSCHUB vertreten sein.

TOP 20 Bericht Gleichstellungsprojektbeauftragte

- Die Planung des Poetry Slam 2.0 läuft weiterhin.
- Das GSP hat erfolgreich am TdSI teilgenommen.
- Das GSP arbeitet mit dem Finanzreferat an dem Projekt Menstruationsprodukte.
- Hannah hat sich mit Hannes Engelhardt bezüglich dem von Saskia vorgestellten Thema „Gewalt an der RWTH“ getroffen. Das GSP begrüßt die Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl Soziologie, sowohl bei deren geplanter Umfrage an die Studierenden, als auch bei der geplanten Sozialbefragung des AStAs, um Kompetenzen auszutauschen und die Umfragen nach den Bedürfnissen der Studierenden optimal zu gestalten.

TOP 21 Vorschlag und Wahl von Projektleiter*innen

- Vorsitz:
 - keine Vorschläge
- Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung:
 - keine Vorschläge
- Finanzen und Organisation:
 - keine Vorschläge
- Lehre und Hochschulkommunikation:
 - keine Vorschläge
- Soziales:
 - keine Vorschläge
- Kultur:
 - keine Vorschläge

TOP 22 Verschiedenes

- AStA Adventskalender
 - Hannah würde gerne einen AStA Adventskalender (Karten und Süßes) für die Mitglieder des AStAs basteln.
 - Saskia möchte sie unterstützen, es können sich aber gerne auch noch mehr Leute melden.
- AStA-Weihnachtsfeier
 - Es gestaltet sich sehr schwierig einen Termin für eine Weihnachtsfeier zu finden, an der möglichst viele Leute Zeit haben. Es wird angeregt, dass wir stattdessen Anfang Januar eine Neujahrsfeier machen. Soll die Neujahrsfeier ein Bergfest sein?
- Essen im AStA
 - Es soll vermieden werden im AStA während der Öffnungszeiten zu essen und essen stehen zu lassen.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr